

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Produkt htp Net Business Direct stellen wir Ihnen einen leistungsstarken Dienst zur Anbindung Ihres Unternehmens an das Internet zur Verfügung.

Der Internetzugang basiert auf einer Festverbindung mit statischen IP-Adressen. Im Unterschied zu einem DSL-Zugang ist keine Einwahl mit Anmeldung über das PPPoE Protokoll notwendig. Sie sind ohne Zwangstrennung mit offiziellen IP-Adressen stets verbunden.

Für die Anbindung Ihrer Rechner, wie PCs oder Server, benötigen Sie einen Router bzw. eine Firewall. Dieses Gateway bildet die Schnittstelle zwischen Ihrem lokalen Netzwerk (LAN) und dem Internetanschluss (WAN).

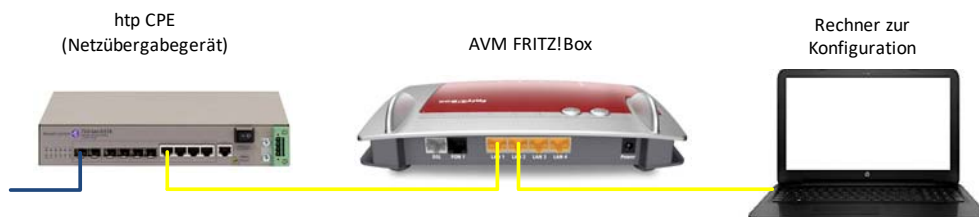
Mit dieser Konfigurationsanleitung zeigen wir Ihnen, wie Sie eine AVM FRITZ!Box als Gateway für den htp Net Business Direct Internetanschluss einrichten. Die Bezeichnungen und Screenshots basieren auf der Konfigurationsoberfläche der AVM FRITZ!Box 7560 mit der OS Version 6. Andere FRITZ!Box Modelle oder OS-Versionen können abweichen.

Inhalt

1	Anschluss der FRITZ!Box.....	2
2	Konfiguration der FRITZ!Box.....	2
3	Weitere Konfigurationen	5
3.1	FRITZ!Box Kennwort	5
3.2	LAN-IP-Adresse und DHCP-Adressbereich	5
4	Anschluss Ihres LAN-Netzwerkes	5

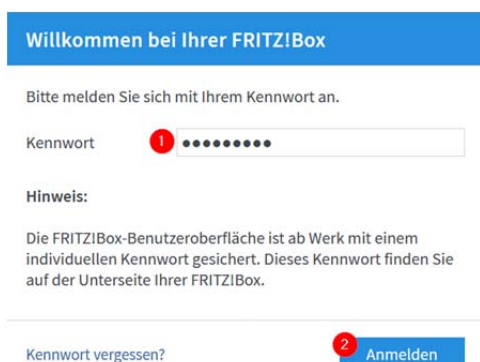
1 Anschluss der FRITZ!Box

1. Schließen Sie die FRITZ!Box mit dem FRITZ!Box- Steckernetzteil zur Stromversorgung an eine 230V-Steckdose an.
2. Verbinden Sie mit dem beiliegenden RJ-45 Netzwerkkabel die Schnittstelle „LAN1“ der FRITZ!Box mit der ersten (linken) RJ-45 Schnittstelle der htp CPE (Netzübergabegerät).
3. Verbinden Sie zur Konfiguration der FRITZ!Box mittels eines RJ-45 Netzwerkkabels die Netzwerkschnittstelle Ihres Rechners mit der Schnittstelle „LAN2“ der FRITZ!Box.

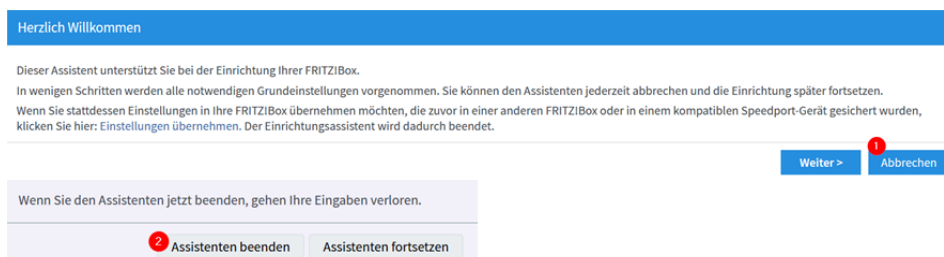


2 Konfiguration der FRITZ!Box

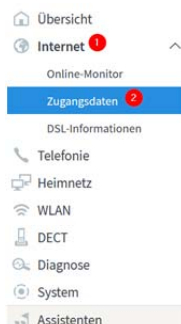
1. Schalten Sie den Rechner ein. Nach dem Hochfahren des Betriebssystems erhält der Rechner automatisch über das DHCP-Protokoll eine IP-Adresse von der FRITZ!Box zugewiesen.
2. Starten Sie zur Konfiguration einen Webbrowser und geben Sie in der Adresszeile die URL „http://fritz.box“ ein. Es sollte nun die FRITZ!Box-Anmeldeseite angezeigt werden.
Sollte die Anmeldeseite nicht erscheinen, stellen Sie bitte unter den Netzwerkeinstellungen Ihres Betriebssystems sicher, dass das Netzwerkinterface für DHCP konfiguriert ist.
3. Geben Sie für die Erstanmeldung das FRITZ!Box-Kennwort (1) ein und melden Sie sich an (2). Das werksseitig eingestellte Kennwort finden Sie auf der Unterseite Ihrer FRITZ!Box.



4. Beenden Sie den Einrichtungsassistenten über die Schaltfläche „Abbrechen“ (1) und bestätigen Sie die Auswahl im Folgedialog über die Schaltfläche „Assistenten beenden“ (2).



5. Sie gelangen nun in das Konfigurationsmenü der FRITZ!Box. Wählen Sie hier im linken Navigationsmenü im Bereich „Internet“ (1) den Eintrag „Zugangsdaten“ (2) aus, um die Konfigurationsschritte 6 bis 10 vorzunehmen.



6. Im Bereich „Internetanbieter“ wählen Sie bitte im ersten Feld „Weitere Internetanbieter“ (1) und im zweiten Feld „Anderer Internetanbieter“ (2) aus. Vergeben Sie unter „Name“ einen beliebigen Namen (z.B. „htp Direct“) (3).

Internetanbieter
Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.

Internetanbieter

Name

7. Im Bereich „Anschluss“ wählen Sie bitte den Eintrag „Anschluss an externes Modem oder Router“ (1) aus.

Anschluss
Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

Anschluss an einen DSL-Anschluss
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden ist. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL-Modem wird für die Internetverbindung genutzt.

Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt angeschlossen ist.

Anschluss an externes Modem oder Router
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.

8. Im Bereich „Betriebsart“ wählen Sie bitte den Eintrag „Internetverbindung selbst aufbauen“ (1) und im Bereich „Zugangsdaten“ die Option „Nein“ (2) aus.

Betriebsart
Geben Sie an, ob die FRITZ!Box die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.

Internetverbindung selbst aufbauen
Die FRITZ!Box stellt einen eigenen IP-Adressbereich zur Verfügung. Die Firewall bleibt dabei aktiviert.

Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)
Die FRITZ!Box wird Teil des vorhandenen Netzwerkes und übernimmt diesen IP-Adressbereich. Die Firewall der FRITZ!Box wird dabei deaktiviert.

Zugangsdaten
Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja

Nein

9. Geben Sie im Bereich „Verbindungseinstellungen“ die für Ihr Anschlussprodukt geltende Geschwindigkeit (Datenrate) für den Downstream (1) und Upstream (2) in kbit/s (Kilobit pro Sekunde) ein.
Beispiel: Für eine Anschlussbandbreite von 200 Mbps (Megabit pro Sekunde) ist hier der Wert „200000“ einzutragen.

Verbindungseinstellungen
Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Übertragungsgeschwindigkeit
Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Downstream kbit/s

Upstream kbit/s

10. Wählen Sie im Bereich „IP-Einstellungen“ die Option „IP-Adresse manuell festlegen“ (1) aus. Nehmen Sie anschließend die IP-Adresskonfiguration (2) vor.

IP-Einstellungen

IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen

DHCP-Hostname

1 IP-Adresse manuell festlegen

IP-Adresse . . .

Subnetzmaske . . .

Standard-Gateway . . .

Primärer DNS-Server . . .

Sekundärer DNS-Server . . .

PPPoE-Passthrough

Aktivieren Sie diese Option nur dann, wenn Sie eine zusätzliche eigene Internetverbindung für ein Netzwerkgerät im Heimnetz benötigen.

Achtung:
Es entstehen zusätzliche Kosten für die Internetverbindungen, die von angeschlossenen Netzwerkgeräten selbst aufgebaut werden.

Angeschlossene Netzwerkgeräte dürfen zusätzlich ihre eigene Internetverbindung aufbauen (nicht empfohlen)

Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen

3

Die erforderlichen Konfigurationsdaten entnehmen Sie bitte der Kundeninformation zu Ihrem Auftrag mit folgender Zuordnung:

FRITZ!Box Einstellung	Kundeninformation
IP-Adresse	Nutzbare IP-Adressen (erste Adresse)
Subnetzmaske	Subnetzmaske
Standard-Gateway	Default-Gateway
Primärer DNS-Server	Nameserver (IP-Adresse, erster Eintrag)
Sekundärer DNS-Server	Nameserver (IP-Adresse, zweiter Eintrag)

Schließen Sie dann die Konfiguration über die Schaltfläche „Übernehmen“ (3) ab.

11. Bestätigen Sie im Folgedialog die Übernahme der Einstellungen über die Schaltfläche „OK“ (1).

Mit Übernahme der Einstellungen wird die "LAN 1"-Buchse Ihrer FRITZ!Box zur WAN-Schnittstelle (Verbindung zum Internet).

Achtung:
Die Oberfläche Ihrer FRITZ!Box ist danach nur noch über WLAN, LAN 2, LAN 3, LAN 4 erreichbar.

1

Die Konfiguration der WAN-Schnittstelle ist damit abgeschlossen.

3 Weitere Konfigurationen

3.1 FRITZ!Box Kennwort

Zusätzlich empfehlen wir Ihnen aus Sicherheitsgründen das Standardkennwort für den administrativen Zugang zur FRITZ!Box zu ändern. Wählen Sie hierzu im Navigationsmenü im Bereich „System“ den Eintrag „FRITZ!Box Benutzer“ aus. Wählen Sie dann den Konfigurationsreiter „Anmeldung im Heimnetz“ aus. Im Bereich „Anmeldung mit dem FRITZ!Box-Kennwort“ kann im Eingabefeld „FRITZ!Box-Kennwort“ ein individuelles Kennwort vergeben und anschließend übernommen werden.

3.2 LAN-IP-Adresse und DHCP-Adressbereich

Die FRITZ!Box wird werksseitig mit folgender IP-Adresskonfiguration auf dem LAN-Interface ausgeliefert:

IP-Adresse	192.168.178.1
Subnetzmaske	255.255.255.0
DHCP-Adressbereich	192.168.178.20 – 192.168.178.200

Um z.B. auf Grund Ihrer im Unternehmen bestehenden Netzwerkkonfiguration eine abweichende Konfiguration der FRITZ!Box LAN Schnittstelle vorzunehmen, müssen Sie in die erweiterte Konfigurationsansicht wechseln.

Aktivieren Sie hierzu über die Menükopfzeile oben rechts die Option „Erweiterte Ansicht“.

In die Netzwerkeinstellungen Ihrer FRITZ!Box gelangen Sie über das Navigationsmenü im Bereich „Heimnetz“ und dem Eintrag „Heimnetzübersicht“. Wählen Sie dann den Konfigurationsreiter „Netzwerkeinstellungen“ aus. Im Bereich „IP-Adressen“ können Sie dann die IP-Adresskonfiguration der LAN-Schnittstelle sowie die DHCP-Konfiguration anpassen.

4 Anschluss Ihres LAN-Netzwerkes

Für den Anschluss Ihres internen Netzwerkes verbinden Sie Ihren Netzwerkschwitch mittels eines RJ45-Netzwerkkabels mit einer LAN-Schnittstelle (Port 2, 3 oder 4) der FRITZ!Box.

Sie haben weitere Fragen? Unsere Kollegen aus dem htp ServiceCenter helfen Ihnen unter der Rufnummer 0800 / 222 9 111 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz) montags bis samstags zwischen 8 und 22 Uhr gern weiter.

Ihr htp Team